

techtexsil texprocess

Techttextil und Texprocess 2022 stehen mit vielfältigen Innovationen in den Startlöchern

Frankfurt am Main, 21.03.2022. Vom 21. bis 24 Juni 2022 ist es soweit: Die Welt der technischen Textilien und Vliesstoffe sowie der Verarbeitung von textilen und flexiblen Materialien trifft sich endlich wieder auf der Techtexsil und Texprocess. Mehr als 1.000 angemeldete internationale Aussteller versprechen ein breites Angebot an Neuentwicklungen in allen Produkt- und Anwendungsbereichen. Nach einer dreijährigen Pause freuen sich Aussteller und Besucher*innen auf den persönlichen Austausch.

Textiler Power-Restart: Techtexsil und Texprocess warten mit zahlreichen Highlights auf. Besucher*innen sollten das neue internationale Start-up Areal, die Denim Future Factory sowie die Walk-in Foren und Innovation Awards mit Nachhaltigkeitsfokus nicht verpassen. Diskussionen und Vorträge zu hochaktuellen Themen, innovative textile Neuheiten und nachhaltige Ansätze stehen im Mittelpunkt der internationalen Leitmesse.

Internationale Top-Entscheider*innen erwarten ein globales und attraktives Produktangebot auf der Techtexsil und Texprocess von über 1.000 angemeldeten Ausstellern aus 45 Ländern. Viele Gemeinschaftsstandteilnehmer und zwölf internationale Länderpavillons runden die Angebotsvielfalt ab. Stark vertreten sind auf der Techtexsil u.a. die Angebote für die Anwendungsbereiche Bau, Mobilität, Gesundheit, Schutz sowie Bekleidung für Sport, Medizin und funktionale Bekleidung. Auf der Texprocess finden sich neueste Maschinen, Anlagen, Verfahren und Dienstleistungen für die Verarbeitung von Bekleidung und Textilien aus unterschiedlichen Produktgruppen wie CAD/CAM, Cutting, Textilveredelung, Näh- und Stickereitechnik oder Produktaufbereitung und Finishing. Wichtige Aspekte sind dabei u.a. Digitalisierung und Effizienzsteigerungen.

„Seit der letzten Ausgabe der Techtexsil und Texprocess im Jahr 2019 haben viele Aussteller intensiv in Forschung und Entwicklung ihrer Produkte investiert. Ihre Neuheiten und Innovationen können sie nun endlich Kund*innen, Entscheidungsträger*innen und der Öffentlichkeit präsentieren.“, erklärt Michael Jänecke, Director Brand Management Technical Textiles & Textile Processing.

Fokusthema Nachhaltigkeit

Mit Sustainability@Techttextil und Sustainability@Texprocess zieht sich das Thema Nachhaltigkeit durch alle Bereiche der Techtexsil und Texprocess. Erstmals können Aussteller sowohl bereits zertifizierte als auch bislang nicht zertifizierte nachhaltige Produkte zur Prüfung durch eine unabhängige internationale Jury einreichen. Nach erfolgreicher Analyse werden Aussteller mit nachhaltigen Angeboten auf den Messen kenntlich gemacht. So werden etwa Techtexsil-Aussteller mit innovativen und nachhaltigen

Fasern, Garnen und Geweben sowie progressiven Verfahren oder Texprocess Aussteller mit neuen Schnitttechnologien, wasserschonenden Färbeverfahren und weiteren zukunftsorientierten Verarbeitungstechnologien erwartet. Zusätzlich diskutiert die Industrie nachhaltige Verarbeitungstechnologien und Textilinnovationen in den Walk-in Konferenzformaten beider Messen: Techtexil Forum und Texprocess Forum. Auch der Techtexil und Texprocess Innovation Award widmen dem Fokusthema eine eigene Kategorie.

Texprocess: Denim Future Factory zeigt innovative Herstellung und Verarbeitung

Ein besonderes Highlight der Texprocess ist in diesem Jahr die Denim Future Factory. Die Denim-Industrie ist der am schnellsten wachsende Markt in der Textil- und Fashionindustrie und hat sich in letzter Zeit maßgeblich weiterentwickelt. Die Sonderschau in Halle 8.0 greift diese Entwicklungen auf und zeigt Innovationen in der Herstellung und Verarbeitung entlang der gesamten textilen Prozesskette und konzentriert sich auf nachhaltige Ansätze in der Denim-Herstellung. Dabei können Besucher*innen neue Prozesse in jedem Produktionsschritt erleben – vom Design, Zuschnitt, Nähen, Stricken und Sticken bis hin zur Veredelung, IT und Logistik.

Digital Extension: Techtexil und Texprocess vor Ort und digital erleben

Erstmalig bieten Techtexil und Texprocess 2022 eine Digital Extension: Aussteller und Besucher*innen sind dadurch sowohl vor Ort in Frankfurt als auch virtuell anzutreffen und können sich in ergänzenden Formaten austauschen. Zu diesen neuen Touchpoints gehören: Matchmaking-Angebote, Round-Tables, Chat-Funktion, 1-zu-1 Videogespräche, digitale Timetables, Konferenzen, Panel-Diskussionen oder Keynotes. Ausstellerangebote, wie Websessions, können live oder on demand gestreamt werden. Die Formate der Messe Frankfurt, wie etwa die Konferenzen, sind zeitversetzt on demand abrufbar. Vom 13. Juni bis 8. August steht das digitale Format allen Besucher*innen, Journalist*innen und Ausstellern zur Verfügung.

Neue Hallenbelegung in Frankfurt

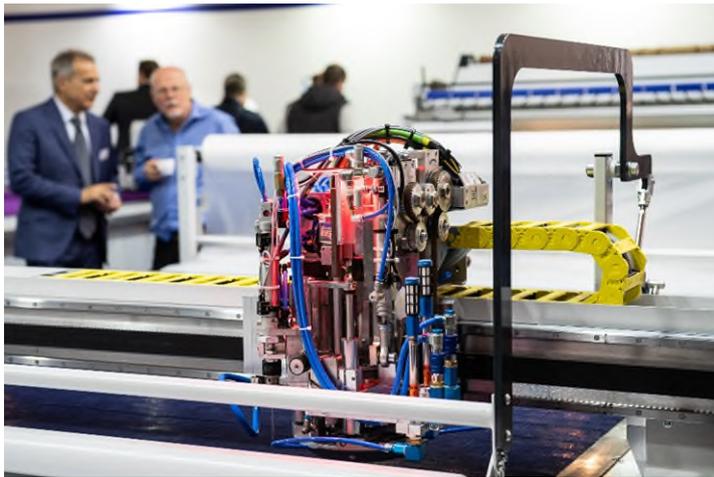
Aussteller und Besucher*innen profitieren hier von einer großzügigen und modernen Hallenstruktur. Erstmals finden Techtexil und Texprocess in den Hallen 8, 9, 11 und 12 auf dem Westgelände der Messe Frankfurt statt. Zudem erleichtert die ebenerdige Hallenbelegung der Texprocess die Logistik für Technologieanbieter. Große und schwere Maschinen können künftig einfacher zum entsprechenden Stand transportiert werden.

Alles an einem Ort: Besucher*innen erleben die gesamte textile Wertschöpfungskette

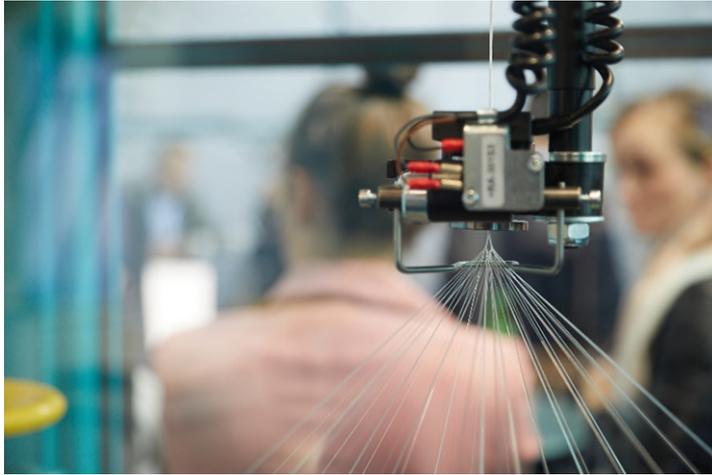
Parallel richtet die Messe Frankfurt das Heimtextil Summer Special, die internationale Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien, aus sowie das D2C Neonyt Lab (24.6.-26.6.2022), welches als progressive Trendplattform Mode, Nachhaltigkeit und Innovation erlebbar macht. Zeitgleich (20.6.-26.6.2022) findet die Frankfurt Fashion Week statt. Aussteller und Besucher*innen profitieren somit von einer Abbildung der gesamten textilen Wertschöpfungskette auf dem Messegelände und in der Stadt Frankfurt am Main. Von innovativen Textilien und ihrer Herstellung über die Verarbeitung bis hin zum Endprodukt als Heimtextilie oder Fashion-Produkt und dessen Recycling. Mit dem Erwerb eines Tickets können Techtexil, Texprocess und Heimtextil gleichzeitig besucht werden.



Smart Textiles Showroom / Foto: Messe Frankfurt, Pietro Sutera



Cutting-Maschine / Foto: Messe Frankfurt, Pietro Sutera



Maschine für Flechttechnik auf der Techtexsil / Foto: Messe Frankfurt, Jean-Luc Valentin

Die Veranstaltungen Techtexsil und Texprocess finden vom 21. bis 24. Juni 2022 statt.

Presseinformationen & Bildmaterial:

<https://techtexsil.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse.html>

<https://texprocess.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse.html>

Ins Netz gegangen:

www.facebook.com/techtexsil | www.facebook.com/texprocess

www.linkedin.com/showcase/techtexsil | www.linkedin.com/showcase/texprocess

www.twitter.com/ttx_tp | www.instagram.com/techtexsil_texprocess

www.techtexsil-blog.com | www.texprocess-blog.com

**Ihr Kontakt:**

Ivonne Seifert

Tel.: +49 69 75 75-6157

ivonne.seifert@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt ist die weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalterin mit eigenem Gelände. Zum Konzern gehören rund 2.300* Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 30 Tochtergesellschaften weltweit. Das Unternehmen hat im Jahr 2021 zum zweiten Mal in Folge mit den Herausforderungen der Pandemie zu kämpfen. Der Jahresumsatz wird rund 140* Millionen Euro betragen, nachdem vor der Pandemie im Jahr 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kund*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2021